



Die Erdmännchen-Gang (Dokumentation, DVD/3D-Blu-Ray)

Dass sich Erdmännchen zur Zeit großer Beliebtheit erfreuen, sieht man momentan an all den verschiedenen Produkten, die es auf dem Markt zum Erwerb gibt. In der Literatur prangen gerade im Unterhaltungsbereich des Öfteren ein oder mehrere dieser possierlichen Surikate von den Buchdeckeln, und die Kinderbuchautorin Julia Boehme hat mit [Tafiti](#) jüngst eine äußerst drollige Figur erschaffen, die seit Januar 2013 in Serie gegangen ist. Stößt man erstmals auf den nicht allzu geschickt gewählten Titel dieser Dokumentation, könnte man bei „Die Erdmännchen-Gang“ durchaus glauben, dass Sunfilm nun auf den Zug aufspringen wollten, um mit dem Trendtier nun ein paar schnelle Euro in die Kassen zu spülen. Doch die Vermutung löst sich nach dem Lesen der Beschreibung, spätestens aber nach den ersten Sekunden nach dem Drücken des „Play“-Knopfes, in Luft auf.



In dieser in drei halbstündige Teile gesplitteten Doku begleitet ein Kamerateam mit einer besonderen, bodennahen 3D-Kameraausrüstung einen Lebensabschnitt einer Erdmännchengruppe und hat dabei beeindruckende Bilder eingefangen, die man in ähnlich gelagerten Dokumentationen so noch nicht zu sehen bekam, denn einerseits wagt sich das Team sehr nah an die bis zu dreißig Zentimeter hohen Tiere heran und liefert dadurch beinahe Bilder wie aus den Augen eines anderen Erdmännchens, andererseits gewinnen die aufgeweckten Tierchen durch die Vorsichtigkeit des Teams (zaghaft bekundetes) Vertrauen in die Menschen und lassen sich kaum beirren oder verängstigen. Besonders mutige Exemplare dieser frechen Mangusten steigen durchaus mal auf die handgehaltene Kameravorrichtung und genießen von dort die Aussicht.

Dem Zuschauer wird ein faszinierender Einblick in das Sozial- und Familienverhalten einer der zahlreichen in der Kalahari lebenden Gruppen gewährt. So wohnt man Kämpfen um Rangordnungen bei, wird Beobachter eines aus der Gruppe verstoßenen Erdmännchens, welches wieder Anschluss sucht, bangt um das Leben einzelner Gruppenmitglieder im tagtäglichen Überlebenskampf und darf über die Tricks schmunzeln, mit denen diese „meerkats“ (wie sie im Englischen genannt werden) ihre Feinde an der Nase beziehungsweise am Schnabel herumführen. Ebenso werden Ausreißer beobachtet, die sich zu weit von der Gruppe zu entfernen wagen. Diese Ausreißer gibt es allerdings auch in anderen Gruppen, von denen manche nach potentiellen Paarungspartnern suchen oder schlichtweg eine Position innerhalb der für sie neuen „Gang“ zu erlangen versuchen.

Die Stimme aus dem Off ist angenehm unaufdringlich, jedoch auch alles andere als trocken. Gerade, wenn man an so manch alte Tierdokumentation aus den Sechzigern, Siebzigern und Achtzigern denkt, so waren zwar die Bilder höchst interessant, doch der Sprecher war meist einschläfernd. Nicht so hier, denn der Sprecher, der für „Die Erdmännchen-Gang“ gewählt wurde, scheint Spaß an seiner Arbeit zu haben und verkündet seine interessanten Informationen und Kommentare mit viel Esprit, sodass man gerne zuhört - und dabei einiges über die Wüstenbewohner erfährt, was man woanders noch nicht gehört, gesehen oder gelesen hatte.

Damit man als Zuschauer die einzelnen Erdmännchen und Erdmännchengruppen besser auseinanderhalten kann, hat man jedem einzelnen Tierchen und jeder Gruppe einen Namen verpasst, was auf den ersten Blick - gerade hinsichtlich der Namenswahl - zwar für Kopfschütteln sorgt, man jedoch letztendlich auf diese Art bestens die Übersicht behält, und irgendwie werden durch ihre Benennung beinahe schon die individuellen Charakterzüge herausgekehrt. Und das sorgt gerade bei den kleineren Zuschauern für Unterhaltung: »Nun schau sich mal einer diesen faulen Napoleon an!«

„Die Erdmännchen-Gang“ ist schlichtweg eine liebevolle, einfallsreiche Dokumentation und ist ein ausgewogener Mix aus Wissenschaft und Spaß, der die Menschen vor der Mattscheibe direkt in die Wüste entführt, bis nahe an den Bau der Hochleistungsgräber und Insektengourmets. Da soll noch mal einer sagen, Tierdokus seien langweilig?

- **Titel:** *Die Erdmännchen-Gang - Wilde Abenteuer in der Kalahari-Wüste*
- **Originaltitel:** *Kalahari Meerkats*
- **Produktionsland und -jahr:** *Südafrika, 2012*
- **Genre:** *Dokumentation*
- **Erschienen:** *03/2012*
- **Label:** [Sunfilm Entertainment/Tiberius](#)
- **Spielzeit:**
 - ca. 90 Minuten auf 1 DVD*
 - ca. 93 Minuten auf 1 Blu-Ray/3D-Blu-Ray*
- **Darsteller:**
 - Unzählige Erdmännchen*
- **Extras:**
 - diverse Trailer*
- **Technische Details (DVD)**
 - Sprachen:** *D*
 - Video:** *16:9, 1,78:1*
 - Audio:** *D (DTS, DD 5.1)*
- **Technische Details (Blu-Ray/3D-Blu-Ray)**
 - Sprachen:** *D, GB*
 - Video:** *1080p/1,78:1*
 - Audio:** *D, GB (DTS HD Master Audio 7.1)*
- **FSK:** *0*
- **Sonstige Informationen:**
 - [Erwerbsmöglichkeit DVD](#)
 - [Erwerbsmöglichkeit Blu-Ray](#)
 - [Erwerbsmöglichkeit 3D-Blu-Ray](#)

Wertung: 11/15 dpt